

2012/4 - Nr.145

Euro 1.-



VON FANS FÜR FANS SPRACHRSFCVHR

MAGAZIN DES SCHALKER FAN-CLUB VERBANDES E.V.



Gracias Señor !



Film über die Entstehungsgeschichte eines von Bergleuten gegründeten Vereins bis hin zur heutigen Veltins-Arena. Damit endete nach über zweieinhalb Stunden „Schulung“ die Führung durch die Arena und wir bekamen die heiß ersehnten Tickets ausgehändigt. Um 19.30 ging es dann für uns zum Einlass zum Europapokal Spiel „FC Schalke 04 – Athletic Bilbao“. Da es für einige von uns der erste Besuch auf Schalke war, gestaltete sich die Platzsuche etwas schwierig. Als wir jedoch unsere Plätze gefunden hatten, genossen wir bis zum Anstoß die atemberaubende Atmosphäre. Die erste Halbzeit verlief recht gut für den FC Schalke 04. Nach dem Halbzeitstand von 1:1 war der Großteil noch optimistisch das Spiel zu gewinnen, jedoch verlief die zweite Halbzeit eher suboptimal, so dass einige Schalke Fans, nachdem das 4:2 zu Gunsten Bilbaos fiel enttäuscht, aber immer noch guter Hoffnung auf einen hohen Sieg in Bilbao, die Heimreise antraten. Alles in allem war es trotz der Niederlage ein toller Tag auf Schalke, wir bedanken uns bei der Manuel Neuer Kids Foundation für einen super tollen Tag. „Glück Auf“

Sportfreunde Kurpfalz 04 unterstützen mit ihrer Aktion „Spendenpool Kurpfalz“ als S04 Mannschaftssponsor bereits zum 4. Mal den Pape-Cup

Am Wochenende vom 14.-15. Januar 2011 fand bereits zum elften Mal das Matthias-Pape Gedächtnisturnier statt. Die inoffizielle deutsche U 15 – Hallenmeisterschaft lockt traditionell am zweiten Januar-Wochenende die Besten Nachwuchsteams Deutschlands nach Magdeburg. Auch die heutigen Bundesliga Profis Joel Matip und Julian Draxler waren in den Jahren 2006 bzw. 2007 aktiv beim Kampf um den Titel dabei.

Am frühen Samstagmorgen um 10 Uhr wurde das Turnier mit der Partie Hertha BSC Berlin gegen den Karlsruher SC eingeleitet. Die Auftaktpartie des Turniers endete klar mit 7:1 für die Hauptstadt. Für unsere Knappen ging es bereits im 3. Turnierspiel zur Sache. In der Gruppe MDCC ging es gegen die Nachwuchskicker vom Magath, durch die Tore von Paul Stieber (2x), Lucas Reinert, Oguzhan Aydogan und Mohamad Darwish siegte Königsblau souverän mit 6:0. Was für eine Duftmarke!

Knapp 1 Stunde nach dem Ersten Spiel



gegen Wolfsburg ging es in das Freundschaftsduell gegen den 1.FC Nürnberg. Freundschaftlich trennten sich beide Vereine am Ende einer packenden Partie auch mit 3:3. Die blau-weißen Tore erzielten Oguzhan Aydogan (zum 1:1 Ausgleich), Esad Morina (zum 2:2) und 50 Sekunden vor Schluß Mohamad Darwish (3:2). Die Führung hielt nicht lange, 25 Sekunden vor dem Ende gelang Nürnberg (Gewinner 2011) der glückliche Ausgleich.

Das Dritte Gruppenspiel der Landgraf-Schützlinge stellte keine große Hürde dar. Gegen den regionalen Qualifikanten SV Aufbau/Empor Ost siegte Schalke locker mit 15:0. Damit hatten unsere Jungs bereits 7 Punkte auf dem Konto und konnten jetzt gelöst in das letzte Gruppenspiel gehen. Um 14.12 Uhr gings dann in das Traditionsduell gegen die Borussia, allerdings gegen die aus Mönchengladbach. 90 Sekunden waren gespielt und unsere Jungs gingen frühzeitig mit 1:0 in Führung. Morina, Tsomos, Boeder, Stieber und unsere Nummer 11 sorgten für eine 6:0 Führung, den Gladbachern gelang 40 Sekunden vor Ende noch das Ehrentor.

Zusammenfassung der Gruppenphase: 6:0, 3:3, 15:0 und 6:1 – das hieß Platz 1 in der Gruppe MDCC. Nach dem es 2011 nicht zum Einzug ins Viertelfinale reichte, lief es dieses Jahr relativ flüssig und so konnte Trainer Willi Landgraf und Co-Trainer Tobias Hellwig zurecht stolz auf Ihre Jungknappen sein.

Übrigens kam die Mannschaft nördlich von Lüdenscheid in Ihrer Gruppe Nigari nicht weiter und so stand fest, dass es am Sonntag kein Derby „schwarz-gelb vs blau-weiß“ geben wird. Etwas schade, wenn man an das packende Derby aus dem letztem Jahr zurückdenkt.

Sonntag, 10:10 Uhr - Viertelfinale! Die U15 aus der Knappen-Schmiede bekam es gegen den Zweiten aus der Gruppe Ramada, Hertha BSC zu tun. 1 Minute und 35 Sekunden waren gespielt da gelang dem Hauptstadtstädter Mike Brömer der Führungstreffer. Fast 8 Minuten hielt die Berliner Führung, bis Paul Stieber zum völlig verdienten 1:1 vollstreckte. Jetzt ging es heiß her. Beide Teams fighteten und 55 Sekunden vor der Schlußsirene gelang der Hertha abermals ein Führungstreffer. Das 2:1 erzielte Jordan Torunarigha (Sohn vom ehemaligen Zweitliga-Profi Ojokojo Torunarigha und Bruder



vom Oberhausener Junior Torunarigha). Doch 25 Sekunden vor dem Ende gelang Esad Morina der ersehnte 2:2 Ausgleich. Das 9-Meterschießen musste einen Sieger finden. Jonas Nickel trifft für Hertha, Paul Stieber gleicht aus. Hertha mit dem Führungstreffer. Jetzt lief Esad Morina an – er schießt, PFOSTEN! Herthas Jordan Torunarigha konnte nun alles klar machen und ließ es sich auch nicht nehmen, er traf zum vielmjubelten Siegtreffer. Hertha zog ins Halbfinale ein und für Königsblau ging es jetzt nur noch um Platz 5-8.

Um kurz nach 12 war es dann auch soweit. Das Spiel 54 vom XI. Pape-Cup stand auf dem Programm. Gegner beim Spiel um die Plätze 5-8 war die Werkself aus Leverkusen. 2 Minuten waren gespielt, da brachte Amara Conde die Leverkusener in Führung. 90 Sekunden später glich Schalke durch einen wunderschönen Schlenzer von Mohamad Darwish aus - Traumtor! 30 Sekunden nach dem Ausgleich war das Spiel gedreht. Ioannis Tsomos traf zur Führung, eine packende Partie. 7 Minuten vor dem Ende das 3:1 für Schalke – von wegen, der Heber aus der eigenen Hälfte zählte nicht. Besser machte es 5:45 Minuten vor dem Ende wiederum Ioannis Tsomos, der freistehend den Torhüter tunnelte und zum 3:1 einschob. Leon Franjic traf 4:49 vor Schluß noch zum 3:2 für Bayer. Jetzt wurde es wieder eng für die Langgraf-Jungs. Es wurde sogar noch enger, als 3 Minuten vor Ende unsere U15 eine 2 Minuten Strafe aufgebremst bekam, Schuld war ein Wechselfehler. Auch lautstarkes lamentieren vom Knappen-Trainer Willi Landgraf brachte nichts. Dann kam es doch noch zum Ausgleich, doch Glück gehabt, das Tor fiel kurz nach der Schlußsirene. Durchatmen, abkühlen! Für das Trainergespann hieß es erstmal ab zur Nahrungsaufnahme. Das Hotel „Zum Lindenweiler“ bewirtete alle Teams und Gäste des Turniers mal wieder vorzüglich, da kam auch bei „Williiiiiiii“ Freude auf ...

Um 13.54 Uhr kam es dann zum Spiel um Platz 5, Gegner war der FC Köln. Schnell gingen die Kölner mit 3:0 in Führung, 5 Minuten vor dem Ende keimte dann Hoffnung auf. Mohamad Darwish traf zum 1:3 für Schalke. 95 Sekunden später traf Paul Stieber zum 2:3, der Ball wurde noch stark von einem Kölner ins eigene Tor abgefälscht. Egal! Jetzt war Königsblau am Zug

BEZIRKE



und wurde 2:50 Minuten vor dem Ende belohnt. Wiederum war es Paul Stieber, der mit seinem Treffer zum 3:3 die Kölner Führung egalisierte. Auf dem Platz wurde es immer Heißer, klasse Schuß von Stieber, aber der Kölner Schlussmann Schneider parierte ebenso gut. Hitzig ging es in die letzten Minuten, doch beiden Teams gelang der „Lucky-Punch“ nicht mehr. Wieder musste ein 9-Meterschießen einen Sieger küren. Stieber und Darwish verschossen, während die Kölner trafen und so stand fest, dass Königsblau dieses Jahr den respektablen 6. Platz bei der inoffiziellen deutschen U15-Hallenmeisterschaft erreichte. Glückwunsch!

Im Finale kam es zum Niedersachsenderby zwischen den VfL Wolfsburg und Hannover 96. Am Ende gewann Hannover 96 mit 2:0 und holte sich den begehrten Pape-Cup. Als beste Talente des diesjährigen Turniers wurden folgende Spieler ausgezeichnet: Timo Königsm / Hannover 96 (bester Torwart), Enis Bytyqi/ 1.FC Magdeburg (bester Torschütze) und Amara Conde/ Bayer 04 Leverkusen (bester Spieler). Weiter Infos zum Spendenpool Kurpfalz gibt es auf: www.sportfreunde-kurpfalz04.de